

# 2011 **2** PROGRAMM



**WEITERBILDUNGS**  
VEREIN  
ZUR  
FÖRDERUNG **INSTITUT UHR**  
INTERKULTURELLEN ZUSAMMENLEBENS E.V.

## WIR

berufsbegleitende Bildung, Dialog der Kulturen  
Bildungsurlaub & Auslandsseminare

Achim Horstkorte, Wolf Gutzmer

Raum 46, 0231/533 37 62, info@wir-do.de

mo. 09.00–13.00 Uhr, do. 10.00–17.00 Uhr

## pdL

Intensivkurse Deutsch, Integrationskurse

Roswitha Sauer, Friedhelm Zumbusch

Raum 14/15, Tel. 0231/83 98 22, office@vfz.de

mo., di., fr. 09.00–13.00 Uhr, do. 13.00–17.00 Uhr

Thomas Wild

Raum 30, Tel.0231/533 37 61, t.wild@vfz.de

## Centrum

Körper & Seele, Fremdsprachen, Kunst & Kreativität, Politik  
& Gesellschaft, Familienbildung, Hobby & Freizeit

Christiane Brenk

Raum 26, Tel. 0231/57 12 39, centrum@wir-do.de

di., 15.00–17.00 Uhr, mi. 12.00–15.00 Uhr

## Projekte

Martina Albert-Müller

Raum 20, Tel. 0231/84 79 66 61, m.albert-mueller@vfz.de

mo., di. 09.00–13.00 Uhr

Gülşen Yildirim

Raum 37, Tel. 0231/9818729, g.yildirim@vfz.de

do., fr. 09.00–13.00 Uhr

## Kultur

Kultur- & Veranstaltungsmanagement

Jochen Brockstedt

Raum 37, Tel. 0231/533 37 63, info@wir-do.de

di. 12.00–15.00 Uhr

## PortIn

Beratung von Flüchtlingen

Melanie Oelpmann

Raum 36, Tel. 0231/981 87 05, m.oelpmann@vfz.de

mo.–do. 09.00–15.00 Uhr

www.portin-bleiberecht.de

# Inhalt

Vorwort .....	4
Teilnahmebedingungen BU/AS .....	7
Beratung für Flüchtlinge .....	8
Bildung auf Bestellung .....	18
Über uns .....	31
Impressum.....	23
Wegbeschreibungen .....	34
Kontakt/Teilnahmebedingungen.....	35
<b>Bildungsurlaub/Auslandsseminare .....</b>	<b>5</b>
Auslandsseminare .....	5
<b>Berufsbezogene Bildung</b>	
Propädeutikum für akademische Berufe .....	9
Unsere Computerkurse .....	10
DaF-Forum.....	12
Kreativtherapie .....	14
<b>Sprache &amp; Kommunikation</b>	
Deutsch als Fremdsprache.....	15
Spanisch .....	19
Französisch .....	19
Englisch.....	20
<b>Kunst &amp; Kultur</b>	
Malereikurse .....	22
Auf Abruf .....	24
<b>Dialog der Kulturen</b>	
Landeskunde .....	26
Interkulturelle Begegnung: Tanz & Sport.....	28
<b>Körper &amp; Seele</b>	
Gedächtnistraining .....	30
<b>Politik &amp; Gesellschaft</b>	
Politik-AG .....	32
Philosophie-AG .....	32
<b>Hobby &amp; Freizeit.....</b>	<b>33</b>

*Für jeden Menschen sollte Weiterbildung ein Prozess sein, der das ganze Leben begleitet. Wir müssen so schnell wie möglich von der Meinung abkommen, dass Lernen der Jugend vorbehalten bleibt. Wie wäre das möglich in einer Welt, in der die Hälfte von dem, was ein 20jähriger weiß, nicht mehr stimmt, wenn er 40 ist – und die Hälfte von allem, was er mit 40 weiß, noch nicht entdeckt war, als er 20 Jahre zählte? (Arthur C. Clarke)*

WIR schließen uns diesem Appell an und bieten Ihnen mit dem vorliegenden Programm wieder eine große Auswahl und Bandbreite an Veranstaltungen, die von einem Team erfahrener und engagierter Dozentinnen und Dozenten durchgeführt werden.

Und weil Weiterbildung auch jenseits der 40er noch interessant und wichtig ist, haben wir in unserem Programm Veranstaltungen für alle Alters- und Interessengruppen zusammengestellt.

Aktuelle Informationen und Hinweise auf kurzfristig ins Programm aufgenommene Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de). Und unser Angebot für Deutsch als Fremdsprache ist umfangreich und detailliert auf der Website [www.vfz.de](http://www.vfz.de) dargestellt.



Wir freuen uns auf Ihr Interesse an unserem Angebot und darauf, Sie in unseren Kursen, Seminaren, Workshops und bei den Studienreisen und Bildungsurlauben persönlich kennen zu lernen.

Viele Grüße  
Achim Horstkorte  
Leiter des Weiterbildungsinstituts Ruhr

### **Bildungsprämien/Bildungsschecks/Bildungsurlaub**

Für Veranstaltungen der berufsbezogenen Bildung (dazu zählen auch Sprachen, EDV-Angebote etc.) können Sie u.U. **Bildungsprämien** oder **Bildungsschecks** (bis max. 500 €) und/oder **Bildungsurlaub** nach dem AWbG NRW („Bildungsurlaubsgesetz“) in Anspruch nehmen. Nähere Informationen bekommen Sie unter [www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de) bzw. [www.bildungsprämie.info](http://www.bildungsprämie.info) oder aber natürlich auch direkt bei uns.

## Ökologie & Politik

Hierbei handelt es sich um Veranstaltungen der politischen Bildung, für die Sie Bildungsurlaub beantragen können, soweit sie in Deutschland stattfinden; Veranstaltungen im Ausland, die sich nicht explizit mit der EU oder dem Nationalsozialismus auseinandersetzen, werden in NRW nicht mehr anerkannt, es handelt sich also „nur“ noch um Studienreisen. Manchem Arbeitgeber aber ist diese Einschränkung nicht so wichtig ...

## Das Modell Menorca

### Sanfter Tourismus im Biosphärenreservat

Tourismus auf der Baleareninsel Menorca entspricht nicht dem im fast gesamten Mittelmeerraum vorherrschenden Klischee. Das Negativbeispiel der großen Schwesterinsel Mallorca begünstigte auf Menorca frühzeitig eine engagierte Ökologiepolitik, der es gelang, die größten Fehler der Nachbarn zu vermeiden. 1993 schließlich wurden diese Bemühungen von der UNESCO mit der Erklärung Menorcas zum Biosphärenreservat belohnt.

Was aber ist eine Biosphäre, warum ist Menorca ein besonders schützenswertes Biosphärenreservat, was ist die Strategie der Ökologiepolitik, wie verträgt sich Ökologie mit Tourismus und wie kann ökonomischer Fortschritt mit ökologischen Prinzipien vereinbart werden?

Diese und ähnliche Fragen werden im Seminar vor allem von Gastdozenten (mit DolmetscherInnen) beantwortet, aber auch in Arbeitsgruppen geklärt.

Auf dem Programm stehen auch zahlreiche Exkursionen, u.a. in das Naturschutzgebiet S'Albufera d'es Grau, nach Mahon, Fornells und das kleine Fischerdorf Binibeccer.



Achim Horstkorte, M.A.

110B13            16.10.11–23.10.11

Cala Emporner, Menorca

410,- €/30 UStd., incl. DZ in Appartements, Kursmaterialien,  
Exkursionen, Konkursausfallvers., Einzelzimmerzuschlag

75,- €

## Costa Rica Natur – Ökologie – Politik

Die Vielfalt der tropischen Lebensräume und deren Bedrohung stehen im Mittelpunkt unserer Reisen nach Costa Rica. Die Durchsetzbarkeit und Akzeptanz von Schutzkonzepten sind abhängig von der sozialen Realität dieses Schwellenlandes. Das Programm der Veranstaltungen wurde in Zusammenarbeit mit Tropicica Verde erarbeitet.

Es werden ausgewählte Nationalparks, biologische Projekte und Schutzgebiete besucht. Auf dem Programm stehen unter anderem der Nationalpark Irazu, Kaffeeplantagen im Zentraltal, die Nebelwaldregion Monteverde, verschiedene landwirtschaftliche Koo-

operativen, das Naturschutzgebiet Ostional an der Pazifikküste und das Regenwaldprojekt Monte Alto. Ausgangspunkt ist die Sprachschule und Pension unserer Kollegen El Maranon in der Nähe von San Jose.

Für diese Veranstaltung kann ein ausführliches Informationsheft angefordert werden. Darüber hinaus werden von uns Verlängerungswochen angeboten. Bei der Organisa-

tion eines Fluges sind wir Ihnen gerne behilflich. Bitte sprechen Sie rechtzeitig mit uns. Tropicica Verde Mitglieder erhalten auf den Reisepreis nach Costa Rica eine Ermäßigung!



120B01	10.03.–24.03.12 (Ausgebucht)
120B02	21.04.–05.05.12

Frank Doyé

San Jose u.a. / Costa Rica

1199,- € zzgl. Flug; incl. DZ/HP, Transfers ab Kursbeginn, Exkursionen und Eintritt i.d. Nationalparks, deutschsprachige Kursleitung, Reisepreissicherungsschein, Verlängerung gegen Aufpreis möglich

In Kooperation mit dem Höchster Bildungsschuppen.

Ausführliche Infos schicken wir Ihnen gerne zu.

## Teilnahmebedingungen BU/AS

1. Die vom WIR zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus dem vorliegenden Seminarplan. Änderungen im Programm, insbesondere hinsichtlich des Ablaufs und der vorgesehenen Referenten, sind auf Grund eventueller Veränderung der Bedingungen vor Ort nicht gänzlich auszuschließen.
2. Der Reisevertrag wird mit Eingang einer fernmündlichen oder schriftlichen Anmeldung verbindlich und von uns unmittelbar schriftlich bestätigt.
3. Mit dem Erhalt der Bestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von mindestens 25 % des Reisepreises fällig. Zahlungen auf nachstehendes Konto (bitte Kursnummer, Reiseziel und Termin angeben!):  
Weiterbildungsinstitut Ruhr • Sparkasse Dortmund  
Kontonr. 181 018 577 • BLZ 440 501 99
4. Die Unterlagen zur Beantragung einer Freistellung beim Arbeitgeber gehen nach Zahlungseingang zu.
5. Die Restzahlung hat mindestens vier Wochen vor Reisebeginn zu erfolgen, bei kurzfristigen Anmeldungen wird der gesamte Reisepreis mit dem Erhalt der Buchungsbestätigung fällig.
6. Bei Stornierung der Reise bis drei Wochen vor Reisebeginn behalten wir die 25%ige Anzahlung ein, bis eine Woche vor Abreise 75 %, bis einen Tag 85 % und am Abreisetag 100 % des Reisepreises.
7. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter vom Vertrag zurücktreten. Bereits geleistete Zahlungen werden erstattet.
8. WIR empfiehlt dringend, eine Reiserücktrittskostenversicherung und eine umfassende Reiseversicherung – ggf. incl. einer Auslandsreise-Krankenversicherung – abzuschließen.
9. Die vertragliche Haftung auf Schadensersatz ist insgesamt auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt, soweit ein Schaden der/des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig durch den Veranstalter herbeigeführt wurde. Der Veranstalter haftet nicht für Erkrankung, Diebstahl, Verlust, Sachbeschädigung, Verspätungen oder für Fehler und Mängel, die durch Fremdleistungsträger verursacht wurden. Im übrigen gelten die Regelungen des Reisevertragsgesetzes (§§ 651a-651k BGB)
10. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nachträglich nicht ersetzt werden.
11. Die eventuelle Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit der anderen Bestimmungen zur Folge.

## Languedoc – Ökologie einer Landschaft

In dem phantastischen Licht Südfrankreichs durchstreifen wir die vielfältigen Landschafts- und Vegetationstypen des Languedoc. Wir besuchen das Ranquas, ein von unserem Partner geschaffenes Naturschutzgebiet im Seranngedirge. Es ist Zufluchtsort seltener Tier- und Pflanzenarten und Durchzugspassage für den Vogelflug. Wir stellen es mit seinen Waldbau- und Biotopmaßnahmen als eine Möglichkeit zukünftigen Landschaftsschutzes vor.

Mit Vertretern der Grünen untersuchen wir die ökonomischen und demographischen Strukturen der Region und betrachten Probleme der europäischen Umweltpolitik, besonders der Wasserversorgung. Unterschiedliche Traditionen wie z. B. bei der Jagd lassen die Herausbildung der beiden Nationalstaaten verständlich werden und führen zu Überlegungen, welche Faktoren bei einer europäischen Umweltpolitik zu berücksichtigen sind.

110B08 10.09.–17.09.11, St Jean de Bueges

Hugo Rohde

30 UStd./495,- €; incl. Ü/DZ mit franz. VP, Exkursionen, Konkursausfallversicherung – eigene Anreise!

In Kooperation mit dem Höchster Bildungsschuppen.

## Beratung für Flüchtlinge

Mit dem Projekt *Aufbruch PortIn plus für Flüchtlinge in Arbeit* erweitert der VFZ e.V. sein Beratungs- und Qualifizierungsangebot für Menschen, die aufgrund ihres Aufenthaltstatus von Qualifizierung und Bildung weitgehend ausgeschlossen sind.

Mit Beratung, Sprachförderung und Qualifizierungsangeboten versuchen wir, Flüchtlinge auf ihrem Weg in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu begleiten. Wichtiges Ziel ist es, den Status der (Ketten-) Duldung zugunsten eines gesicherten Aufenthaltsrechts zu überwinden. Neben den vorläufig Bleibeberechtigten richtet sich das Angebot unter anderem auch an unbegleitete jugendliche Flüchtlinge, sobald sie einen Zugang zum Arbeitsmarkt haben.

In dem Projekt, das bis zum 31.10.2013 vom Europäischen Sozialfond (ESF) und dem Bundesarbeitsministerium gefördert wird, kooperieren acht Träger aus Dortmund und Hagen. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter [www.bleiberecht-aufbruch-portin.de](http://www.bleiberecht-aufbruch-portin.de). Ansprechpartnerin im IZB ist Melanie Oelpmann (Näheres auf Seite 2).



## Berufsbezogene Bildung

Hier finden Sie Veranstaltungen, die einen unmittelbaren Bezug zur Arbeitswelt haben – sei es, dass sie wie das DaF-Forum konkret auf einzelne Berufe bezogen sind, sei es, dass sie berufsübergreifend Kenntnisse und Fertigkeiten wie etwa Medienkompetenz vermitteln oder sich allgemein mit beruflichen relevanten Anforderungen auseinandersetzen.

## Propädeutikum für akademische Berufe

Juristen-, Mediziner-, Wirtschaftsdeutsch, etc. – das alles soll man in nur zwei Monaten lernen können?!? Natürlich nicht. Aber trotz aller Unterschiede spezifischer sprachlicher Diskurse gibt es doch Gemeinsamkeiten. Diese typisch wissenschaftssprachlichen Strukturen sollen entdeckt, analysiert und erlernt werden. Dies soll zunächst an einfachen, dann mit fortschreitender Kursdauer an immer schwierigeren Hör- und Lesetexten erprobt werden. Schließlich sollen die Teilnehmer selbst adäquate Texte produzieren.

Themenschwerpunkte des Kurses sind alle Bereiche von politischer und gesellschaftlicher Bedeutung (Ökonomie, Recht, Ökologie, Religion, Soziologie etc.). Diese Themenbereiche werden in einzelnen Unterrichtseinheiten erarbeitet.

Eine persönliche Anmeldung in unserem Büro ist unbedingt erforderlich.

Wolf Gutzmer (Koordination)

1102.03 18.07.–13.09.11

1102.04 10.10.–08.12.11

mo.–fr., 6-std., 9.00–14.00 Uhr, 250 UStd./570,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/533 37 62)

### Tempel-Bau Nord GmbH

#### Altbau-Neubau-Sanierung-Renovierung

Unnaer Str. 44  
44145 Dortmund

Telefon: 0231 / 84796683

Fax: 0231 / 84796685

E-mail: [service@tempel-bau-nord.de](mailto:service@tempel-bau-nord.de)

## Unsere Computerkurse ...

... finden regelmäßig im Interkulturellen Zentrum am Burgtor statt und werden, soweit nicht anders vermerkt, von Michael Schulz-Runge geleitet. Bitte erkundigen Sie sich telefonisch nach den aktuellen Kursen und/oder teilen Sie uns Ihre Wunschthemen und -termine mit. Wir bieten die Kurse mit 4 mal 2 Unterrichtsstunden pro Woche oder als kompaktes Tages- bzw. Wochenendseminar an. Alle Kurse sind Kleingruppenkurse. Wir führen auch 60plus-Kurse durch.

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## PC-Grundlagen

Dieses Einführungs-Seminar richtet sich an alle, die ungeübt im Umgang mit einem (neuen) Computer sind. Demonstriert wird sowohl das Innenleben eines PCs und die Funktionsweise der einzelnen Bestandteile als auch der Umgang mit dem gängigen Betriebssystem WINDOWS (Desktop, Dateimanager, Systemsteuerung). Übungen zur Handhabung der Maus („Klick“ und „Doppelklick“, Aufrufen von Kontextmenüs) und dem Anlegen eigener Ordner werden weitere Schwerpunkte der Veranstaltung sein.

1122.41

Termin nach Absprache

## Grundlagen der Textverarbeitung

Das Seminar beschäftigt sich mit den grundlegenden Funktionen der Textverarbeitung. Am Beispiel der Software *Word* wird der Umgang mit Menüs und Symbolen erläutert und geübt. Das Anlegen und Speichern eines neuen Dokuments, die Formatierung von Text, markieren, kopieren, verschieben von Textpassagen, sowie die Einbindung von Grafiken und Tabellen werden Inhalte dieses Grundlagen-Kurses sein.

1122.44

08.11.–29.11.11

di., 10.30–12.00 Uhr, 8 UStd./42,- €

## Textverarbeitung – Vertiefung

Eine Textverarbeitung bietet eine Fülle von Möglichkeiten zur Gestaltung ansprechender Dokumente. Aufbauend auf den Themen des Grundlagen-Seminars bietet dieser Kurs die Möglichkeit, vorhandenes Wissen zu vertiefen und zu erweitern. Vorkenntnisse im Umgang mit dem Programm *Word* ist Voraussetzung zur Teilnahme.

1122.45

Termin nach Absprache

## Internet-Grundlagen

Was ist das Internet? Wie erhalte ich Zugang zum Internet und wie nutze ich es? Was ist der Unterschied zwischen einem Online-Dienst und einem Provider (und was ist das überhaupt)? Diese und ähnliche Fragen stehen im Zentrum der Veranstaltung, wobei ein weiterer Schwerpunkt im praktischen Erfahren und Ausprobieren liegen wird. So werden die Teilnehmenden beispielsweise anhand einer konkreten Arbeitsaufgabe das Suchen, Finden, Bewerten und Aufbereiten von Informationen aus dem Internet üben. Vorkenntnisse im Umgang mit Windows-Programmen sind hilfreich, aber nicht Bedingung.

1122.42      20.09.–11.10.11  
di., 10.30–12.00 Uhr, 8 UStd./42,- €

## Internetpraxis

Der Kurs richtet sich an Nutzerinnen und Nutzer, die schon erste Erfahrungen mit dem Internet gemacht haben und nun ihre Kenntnisse vertiefen möchten, z. B. Dateianhänge per eMail verschicken, Dateidownload aus dem Internet, Alternativen zu Internet Explorer und Outlook Express, etc. Weitere Themen und Inhalte können mit den Teilnehmenden abgesprochen werden.

1122.43      Termin nach Absprache

## Moodle & Co.

E-Learning ist inzwischen ein fester Bestandteil vor allem, aber längst nicht mehr nur der Erwachsenenbildung. Dabei steht E-Learning nicht zwangsläufig im Gegensatz zu traditionellen Lernangeboten, es lässt sich vielmehr auch hervorragend zur Unterstützung des klassischen Unterrichts einsetzen. Instrumente wie Blackboards, Foren oder Chaträume erlauben den Lernenden einen Austausch über den eigentlichen Unterricht hinaus, zudem können den Lernenden zusätzliche unterrichtsbegleitende Materialien oder Tests online zur Verfügung gestellt werden.

Das Seminar bietet Einblicke in eine der wohl am weitesten verbreiteten Software zur Bereitstellung von Online-Lernplattformen, die vor allem auch kooperatives Lernen fördert. Am Ende wird es den Teilnehmenden möglich sein, Kursräume zu erstellen und die wichtigsten Werkzeuge zu nutzen.

Wolf Gutzmer  
1122.46      12.10.–19.10.11  
mi., 14.15–16.45 Uhr, 6 UStd./30,- €  
Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/533 37 62)

## Methoden der Wortschatzarbeit

Auch wenn Teilnehmende an Integrationskursen häufig bereits mit einer grundlegenden Kommunikationsfähigkeit in den Kurs kommen, so ist es doch wichtig, sprachliche Möglichkeiten nicht nur durch den Erwerb von Strukturen, sondern auch durch einen Zuwachs des Wortschatzes zu erweitern. Das hat inzwischen auch die Sprachlehrforschung erkannt, die diesem Thema seit einiger Zeit wieder mehr Aufmerksamkeit schenkt. Klassisches Vokabellernen ist da allerdings nicht mehr der Königsweg. Im Gesprächskreis sollen alternative – auch spielerische – Methoden der Wortschatz-Erweiterung vorgestellt werden, die den Teilnehmenden – und den Lehrenden – Spaß machen und eben darum nachhaltig wirken.

Thomas Wild (Moderation)

1102.11 -4 21.09.11

Mi., 13.30–15.00 Uhr, 2 UStd./10,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor



## Lesen und Schreiben als Problem im Integrationskurs

Immer wieder nehmen Personen an Integrationskursen teil, die in den Kulturtechniken Lesen und Schreiben nicht unwissend, aber sehr unerfahren sind – die aber nicht an einem Alphabetisierungskurs teilnehmen wollen. Wollen sie den Integrationskurs mit Erfolg absolvieren, benötigen sie eine gezielte Unterstützung. Wie kann dieses Lese- und Schreibtraining aussehen? An welche Vorkenntnisse kann es anknüpfen? Im Gespräch wollen wir Hinweise und Tipps aus der Praxis zusammenstellen, um den Teilnehmenden unserer Kurse besser gerecht werden zu können.



Lian Hüttenmüller

1102.11 -5 17.11.11

Do., 13.30–15.00 Uhr, 2 UStd./10,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor

## Lernprozesse im Orientierungskurs

Integraler Bestandteil von jedem Integrationskurs sind 45 Unterrichtsstunden über Geschichte, Politik und kulturelles Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland. Dieser Unterricht stellt ganz eigene methodische Anforderungen an die sonst als Sprachlehrende tätigen Kolleginnen und Kollegen: Wie beispielsweise können sie die Teilnehmenden vor einer Informationsflut bewahren und stattdessen den Wissenserwerb zu einem aktiven Prozess der Auseinandersetzung mit den Inhalten entwickeln, der auch an die eigenen Erfahrungen und den eigenen kulturellen Hintergrund anknüpft?

Thomas Wild (Moderation)

1102.11 -6 06.12.11

Di., 13.30–15.00 Uhr, 2 UStd./10,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor

**Mit jedem Buch auf Ihrer Seite**  
24 Stunden Lieferservice kostenfrei



*Ihre Buchhandlung.*

*www.*

**litfass-buecher.de**

Münsterstraße 107

D-44145 Dortmund

**t** +49 0231 49 66 66 0

**f** +49 0231 49 66 66 19

**bestellung@litfass-buecher.de**

Mo.-Fr. 10-20 Uhr

Sa. 10-14 Uhr



## Kreativtherapie

Diese berufs- oder ausbildungsbegleitende, dreijährige Zusatzqualifikation in 3 Modulen richtet sich vor allem an Menschen, die im sozialen, pädagogischen oder künstlerischen Bereich tätig sind oder sich neue berufliche Handlungsfelder eröffnen wollen.



Beispielsweise ist die Zusatzausbildung Kreativtherapie eine äußerst fruchtbare Ergänzung zu einer Erzieher- oder Ergotherapieausbildung oder zu einem Pädagogikstudium, da sie nicht nur dazu befähigt, gestalterische Kompetenzen didaktisch weiterzugeben, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung der GruppenteilnehmerInnen anzuregen und zu begleiten.

Die Ausbildung beginnt mit einem Einführungswochenende, das der Orientierung und Entscheidungsfindung dient, und

wird dann an jeweils einem Wochenende eines Monats fortgesetzt. Schulferien werden bei der Terminplanung berücksichtigt.

Unter Umständen kann eine Förderung über Bildungsscheck oder -prämiegutschein erfolgen. Nähere Informationen erhalten Sie im Büro unter 0231/533 37 62. Bei Interesse bitte ausführlichen Flyer anfordern.

Achim Horstkorte (Koordination)

Seminarzeiten:

1 Wochenende/Monat (außer August und Dezember)

sa. 12.30–19.30 Uhr, so. 09.30–16.30 Uhr, 16 UStd./

Wochenende, 160 UStd./Modul, monatl. 120,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor

1202.34 14./15.01.2012–10./11.11.2012

Yvette Soppa, Dipl.-Kunsttherapeutin

Marlies Hoffmann, Kunsttherapeutin

Kreativtherapie III-3. (Zertifikatskurs) – Selbstständiges Arbeiten mit Kreativtherapie

1202.35 19./20.05.2012–April 2013

Angela Töpfer, Dipl.-Kunsttherapeutin

Melanie Rex, Dipl.-Kunsttherapeutin

Kreativtherapie IV-2 (Aufbaukurs) – Analyse und professionelle Begleitung kreativer Prozesse

## Abendkurse Deutsch

Dieses Angebot wendet sich besonders an Berufstätige, steht aber auch allen anderen offen, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen.

Sprechen Sie uns an, damit wir Ihnen das passende Angebot machen können.

### Schreibtraining

## Schreiben kann man lernen

Wörter zu kennen, ist das Eine, sie auch richtig im Satz zu benutzen, das Andere. Schreiben in der Fremdsprache macht Schülern immer wieder Angst. Das muss nicht sein! Das kann man üben. In kleinen Schritten entdecken Sie in diesem Kurs, dass es sogar Spaß machen kann, sich schriftlich in der Fremdsprache auszudrücken.

Natürlich gibt es dabei Tricks und Strategien, doch in erster Linie muss man es versuchen und üben. Fehler sind dabei wichtige Stationen auf dem Weg zum eigenen Text. Und alle Texte, die Sie schreiben, werden korrigiert und ausführlich besprochen!

Teilnahmevoraussetzung: Deutschkenntnis auf dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens (GER).

1101.32 -1 20.06.–14.07.11

Gudrun Gründken

mo.–do., 14.15–16.45 Uhr, 60 UStd./165,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)



**druckwerk**  
kollektivbetrieb

**satz  
druck  
verarbeitung**

schwanenstr. 30  
44135 dortmund  
tel.: 5860915  
fax: 5860921  
[www.druckwerk.info](http://www.druckwerk.info)

## Intensivkurs Deutsch

Die Kurse richten sich an Erwachsene, die die deutsche Sprache lernen bzw. ihre Kenntnisse der deutschen Sprache vertiefen und ihre Ausdrucksfähigkeit verbessern möchten. Insgesamt bieten wir fünf Kursstufen an, die bis zum Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens führen. Regelmäßige Tests erlauben die Überprüfung der Lernfortschritte. Bei Vorkenntnissen hilft ein Einstufungstest, die passende Stufe zu bestimmen. Eine rechtzeitige persönliche Anmeldung in unserem Büro im IZB ist daher unbedingt erforderlich. Bei entsprechender Nachfrage werden zusätzliche Kurse eingerichtet.

Unsere Dozentinnen und Dozenten verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich DaF.

In den ersten drei Stufen werden Grundkenntnisse in der deutschen Umgangssprache und die wesentlichen grammatikalischen Strukturen vermittelt. Jeder Kurs endet mit einem Test, der zum Abschluss der Stufe 3 dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens entspricht.



Nach der 3. Stufe können Sie sich in allen wichtigen Alltagssituationen sprachlich zurechtfinden, sich an Gesprächen im Alltag beteiligen, Texte zu Alltagsthemen verstehen und einfache Sachverhalte mündlich und schriftlich darstellen.

In der Stufe 4 und 4A werden Sie Ihren Wortschatz systematisch erweitern und Ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik festigen, so dass Sie schließlich auch komplexe Texte zu konkreten und abstrakten Themen aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft verstehen und bearbeiten können. Kurzreferate und Diskussionen sollen schließlich dazu beitragen, auch die mündliche Sprachkompetenz zu erhöhen.

Wolf Gutzmer (Koordination)

1101.S4 14.06.–27.07.11

1101.S5 08.08.–16.09.11

1101.S6 26.09.–09.11.11

1101.S7 14.11.–23.12.11

mo.–fr., 6-std., 9.00–14.00 Uhr,

Tutorien am Nachmittag, 200 UStd./398,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

### Ausführliche Informationen

zu unserem DaF-Angebot  
auf unserer Homepage  
unter [www.vfz.de](http://www.vfz.de)



## Oberstufe

Haben Sie auch nach dem erfolgreichen Abschluss der Mittelstufe das Interesse an der deutschen Sprache nicht verloren? Sie möchten Ihre Deutschkenntnisse im Gegenteil weiter verbessern? Sind Sie vielleicht sogar neugierig auf deutschsprachige Literatur geworden? Oder möchten Sie lernen, wie Sie Ihre Meinung in Diskussionen mit angemessenen sprachlichen Mitteln vertreten können und dabei auch Ihren Stil weiterentwickeln? Unsere Oberstufe Deutsch bietet Ihnen hierzu die Gelegenheit und sie bereitet auch – aber eben nicht nur – auf die *Zentrale Oberstufenprüfung* (ZOP) oder das *Kleine Sprachdiplom* vor.

1101.41 Termine auf Anfrage  
 mo.–fr., 14.15–16.45 Uhr, 60 UStd./150,- €  
 Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

## Integrationskurse

Diese Kurse richten sich an Zuwanderer, die für längere Zeit in Deutschland leben werden. Ziel ist es, die sprachlichen Fähigkeiten für die Kommunikation in Alltag und Beruf zu erwerben. Einen Schwerpunkt bildet der Bezug zur Arbeitswelt. Sprachlich und inhaltlich stehen darum Themen wie Arbeitsmarkt, Bewerbung und Vorstellung, aber auch das deutsche Sozialsystem und seine verschiedenen Institutionen immer wieder im Vordergrund. Im Elternintegrationskurs liegt ein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit Erziehung, Bildung und Ausbildung in Deutschland.

Die Kurse dauern rund 6 Monate mit insgesamt 600 Unterrichtsstunden (Elternkurs: rund 9 Monate mit 900 Unterrichtsstunden) und sind in 6 bzw. 9 Stufen á 100 Unterrichtsstunden unterteilt. Ein Einstieg ist zu Beginn jeder Stufe möglich, die Kurse richten sich also nicht nur an Anfänger. Ein Einstufungstest hilft Ihnen und uns, die optimale Stufe für Sie zu finden. Die obligatorische Abschlussprüfung ist der *Deutschtest für Zuwanderer* (telc).

Eine persönliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Hier erledigen wir auch mit Ihnen die notwendigen Formalitäten.

16.06.–15.07.11	02.12.11–13.01.12
18.07.–12.08.11	Ferien vom 23.12.11 bis
07.09.–05.10.11	zum 06.01.12
06.10.–03.11.11	16.01.12–10.02.12
04.11.–01.12.11	13.02.12–12.03.12

Thomas Wild (Koordination)  
 mo.–fr., 5-std., 9.00–13.15 Uhr, 100 UStd. je Stufe/235,- €  
 (Kostenübernahme od. Ermäßigung möglich!)  
 Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

## Grammatik

Haben Sie Probleme mit der deutschen Grammatik? Möchten Sie Ihren Stil verbessern? Oder möchten Sie einfach nur wissen, welchen Regeln der „richtige“ Sprachgebrauch folgt? Unser Grammatikkurs gibt einen Überblick über grundlegende Strukturen der deutschen Sprache und fasst die zentralen Regeln ihrer Grammatik zusammen. Dabei werden auch logische Strukturen deutlich, deren Kenntnis eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Stil erlaubt und uns nicht zuletzt auch etwas über unsere Sicht der Dinge verrät.

Christoph Krämer

1101.31-4 10.08.–13.09.11

-5 04.10.–07.11.11

-6 21.11.–23.12.11

mo.–fr., 3-std., 14.15–16.45 Uhr, 75 UStd./190,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

## Bildung auf Bestellung

Suchen Sie Angebote in einem der folgenden Bereiche?

- Interkulturelle Bildung und interkulturelles Management mit den Schwerpunkten Osteuropa, Südost-Asien oder Lateinamerika;
- berufsbezogene Bildung (Schulung im Bereich DaF/DaZ, Netzwerkmanagement);
- politische Bildung (Ökologie, Strukturwandel, Ethik);
- Schlüsselqualifikationen: Sprachen (Deutsch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Russisch, Rechtschreibung und Grammatik)

Haben Sie in unserem aktuellen Programm das Thema Ihrer Wahl nicht gefunden? Wollen Sie in Ihrer Firma, Ihrer Organisation, Ihrem Verein oder privat, allein oder in kleinen Gruppen einen gemeinsamen Weiterbildungswunsch realisieren? Fehlt Ihnen der kompetente Partner, mit dem Sie eine spezielle Schulung z. B. für Ihre MitarbeiterInnen planen können? Setzen Sie sich mit uns telefonisch oder via E-Mail in Verbindung!

Wir entwickeln ein inhaltlich wie organisatorisch auf Ihren Bedarf hin maßgeschneidertes Angebot und stellen kompetente Dozenten. Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen, wenn geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, oder wir bieten Ihnen die Durchführung in unseren Schulungsräumen im IZB an.

## Spanisch

Diese Kurse richten sich an alle, die sich erstmalig oder auch vertiefend auf ihren nächsten Aufenthalt im spanischen Kulturkreis vorbereiten wollen. Im Mittelpunkt stehen sowohl Alltagsspanisch als auch wichtige Redewendungen und Vokabeln für den Urlaub. Auf Anfrage bieten wir auch weiterführende Kurse an.



### Anfänger mit Vorkenntnissen

Angel Figueroa

1121.81-1 06.09.–18.10.11

-2 25.10.–113.12.11

jeweils 7 mal di, 20.00–21.30 Uhr, 14 UStd./70,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Fortgeschrittene

Angel Figueroa

1121.82-1 06.09.–18.10.11

-2 25.10.–113.12.11

jeweils 7 mal di, 18.30–20.00 Uhr, 14 UStd./70,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Wochenendseminare Französisch

## Parlez-vous français?

Für alle, die einen Kurztrip nach Paris planen, oder vielleicht auch eine große „Tour de France“! Diese Wochenendkurse für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse sind die ideale Gelegenheit, kompakt wichtige Vokabeln und Redewendungen und einige grundlegende Regelungen der französischen Sprache zu erlernen. Die gewonnenen Kenntnisse können auch weiter vertieft werden, denn weiterführende Kurse sind möglich!

Gwenaëlle Beauvir-Rädeke

Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

1121.72 23./24.07.11

Sa./So., 10.00–16.00 Uhr, 14 UStd./40,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## „Easy English“

### Ganz entspannt Englisch lernen.

Sie wissen nicht, welcher Kurs der richtige für Sie ist? Sie können an den angegebenen Terminen nicht oder das von Ihnen gesuchte



© Rabe / pixelio.de

Angebot steht nicht in diesem Heft? Bitte sprechen Sie uns an, denn bei entsprechendem Interesse bieten wir Ihnen auch Kompaktkurse, Wochenendseminare, Kurse für bestehende Gruppen, Senioren-, Kommunikations- oder Grammatikkurse und andere Seminare an. Oder erkundigen Sie sich, wann Sie einfach mal in einen der laufenden Kurse „reinschnuppern“ können.

Die Kurse werden – soweit nicht anders vermerkt – von Christiane Brenk geleitet und finden im Interkulturellen Zentrum am Burgtor statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter 0231/57 12 39.

## Grundkurse

### Anfänger ohne Vorkenntnisse

First Choice Starter

1111.51 Termine und Gebühren bitte erfragen!

### Anfänger mit leichten Vorkenntnissen I

First Choice A1, U1–4

1121.52-1 08.07.–26.08.11

-2 02.09.–21.10.11

-3 28.10.–09.12.11

jeweils 7 mal, fr., 3-std., 15.00–17.30 Uhr, 21 UStd./42,- €

### Anfänger mit leichten Vorkenntnissen II

First Choice A1, U 5–8

1121.53-1 07.07.–25.08.11

-2 01.09.–20.10.11

-3 27.10.–08.12.11

jeweils 7 mal do., 14.00–15.30 Uhr, 14 UStd./28,- €

### Anfänger mit Vorkenntnissen I

First Choice A1, U 9–12

1121.54-1 07.07.–25.08.11

-2 01.09.–20.10.11

-3 27.10.–08.12.11

jeweils 7 mal do., 10.30–12.00 Uhr, 14 UStd./28,- €

## Anfänger mit Vorkenntnissen II

Headway A2, U 5–8

1121.55-1 08.07.–26.08.11

-2 02.09.–21.10.11

-3 28.10.–09.12.11

jeweils 7 mal fr., 10.30–12.00 Uhr, 14 UStd./28,- €

## Weiterführende Kurse

Sie möchten nicht immer nach Lehrbuch lernen, sondern auch gern interessante Geschichten lesen? Dann sind Sie hier richtig! Kurzgeschichten, Romane und andere Texte der entsprechenden Schwierigkeitsstufen – mal leicht, mal knifflig, mal lustig, mal spannend – werden gelesen, übersetzt, besprochen und über Formulierungs-, Vokabel- und Grammatikübungen vertiefend bearbeitet.



© Stefan Willuda/Pixelio

## Mittelstufe

1121.57-1 05.07.–23.08.11

-2 30.08.–18.10.11

-3 25.10.–13.12.11

jeweils 7 mal, di., 13.30–15.00 Uhr, 14 UStd./28,-€

## Intensivkurs

Für alle, die innerhalb kurzer Zeit grundlegende Englischkenntnisse auf dem Niveau A1 erwerben möchten.

### Ohne Vorkenntnisse

First Choice Starter / Einsteigerkurs

### Mit leichten Vorkenntnissen I

First Choice A1 / Teil 1

### Mit leichten Vorkenntnissen II

First Choice A1 / Teil 2

Stephen Myers

1111.56-1 08.08.–25.08.11

-2 05.09.–22.09.11

-3 10.10.–27.10.11

jeweils 12 mal, mo.–do., 3-std.,  
17.30–20.00 Uhr, 36 UStd./72,- €

## Malerei in Acryl

Wie Sie abstrakte und/oder gegenständliche Bildgestaltungen aufbauen können, vermitteln Ihnen diese Kurse. Vom Einzelbild über Variationen bis hin zur Serie erstrecken sich dabei die kreativen Gestaltungsmöglichkeiten: Sie können auch Reliefs mit eingearbeiteten Strukturmitteln aus Küche und Keller sowie großflächige Collagen entwickeln – z. B. mit Fundstücken und Erinnerungsobjekten. Experimentieren Sie unter Anleitung mit verschiedenen Techniken der Acrylmalerei und lassen Sie sich durch Anregungen, Tipps, Erfahrungsaustausch und individuelle Beratung inspirieren.

Bitte mitbringen: Malkartons (ca. 40 x 60 cm oder größer, z. B. 230g/qm) oder Malplatten/Keilrahmen in gewünschten Größen, Acrylfarben (z. B. 200 ml – Tuben in Gelb, Rot, Blau, Weiß und Schwarz), Borstenpinsel, weißer Teller, Lappen, Frischhaltefolie, Kreppklebeband, Schere, Bleistift, Papier zum Vorzeichnen sowie weitere Materialien nach Wunsch. AnfängerInnen stehen zum Einstieg Materialien gegen Gebühr zur Verfügung.

Weitere Termine sind nach Absprache möglich.

Gabriele Kaiser

1125.21 22.09.–24.11.11 (nicht in den Herbstferien)

8 mal do., 18.00–21.15 Uhr, 32 UStd./68,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Kunst & Kultur

Unter dieser Rubrik finden sich unterschiedlichste Angebote von Ausstellungsbesuchen bis hin zu Malereikursen. Zum einen sollen durch eigenes intensives Schaffen die persönlichen kreativen Potenziale entdeckt, entfaltet und erweitert werden, zum anderen soll eine „Schule des Sehens“ die ästhetischen Gesetze unserer Wahrnehmung bewusst machen. Die Beschäftigung mit – nicht nur – unseren (Wert-)Vorstellungen von Schönheit und Harmonie ist zugleich auch die Auseinandersetzung mit den eigenen und/oder fremden Orientierungen und erlaubt – etwa in der Pädagogik – Veränderungs- und Gestaltungsprozesse in unserem Alltag zu thematisieren und zu reflektieren.

## Die Aquarell-Malerei

### Für Anfänger und Fortgeschrittene

Von der Aquarell-Malerei geht eine ganz besondere Faszination aus: Die Farben sind zart, frisch und transparent, und der Zufall scheint immer seine Hand im Spiel zu haben. Es gibt wohl kaum ein Medium, mit dem sich so zarte Bilder malen lassen wie mit Aquarell-Farben.

Mit ihnen können Sie duftig leichte Farbflächen anlegen und Formen entstehen lassen, die wie Bilder aus einem Traum erscheinen. Das Überraschungsmoment, das die Aquarellmalerei in sich birgt, macht selbst das Gestalten von einfachen Motiven zum Vergnügen. Es scheint fast so, als würden die in Wasser gelösten Farben auf dem Papier ein Eigenleben entfalten. Ein Gutteil der Kunst liegt darin, ihr ‚Verhalten‘ vorherzusehen und zu steuern.

Erika Grabe

1125.22-1 16.08.–06.09.11 4 mal di., 12 UStd./26,00 €  
 -2 18.10.–02.11.11 3 mal di., 9 UStd./19,50 €  
 (2 x di., 1 x mi.)  
 -3 06.12.–13.12.11 2 mal di., 6 UStd./13,00 €

14.30–16.45 Uhr

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## Workshop Acryl & Zeichnen

Acrylfarben sind besonders leuchtend und von großer Farbtiefe. Sie lassen sich deckend oder transparent auftragen. In diesem Workshop gibt es die Möglichkeit, sich anhand von abstrakten oder gegenständlichen Motiven mit den Farben vertraut zu machen. Acrylfarbe ist vorhanden und kann gegen ein Entgelt mitbenutzt werden. Bitte mitbringen: Pinsel (z. B. Größe 4, 10 und 16), eine Schürze, 1-2 Keilrahmen oder Bogen Acrylpapier. Wer lieber zeichnen möchte, kann auch dies hier erlernen: genau hinzusehen, Dinge des Alltags neu zu entdecken, Formen zu erfassen, Graustufen und Schattierungen zu erkennen und wiederzugeben sind einige der Inhalte des Workshops. Bitte bringen Sie sich Zeichenpapier, verschieden harte Bleistifte, Radiergummi und/oder andere Zeichenmittel wie Kohle mit.

Erika Grabe

1125.23-1 31.08.11 mi., 10.00–16.30 Uhr  
 -2 08.11.11 di., 10.00–16.30 Uhr

jeweils 7 UStd./21,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Impressum

Herausgeber: VFZ e.V.  
 Münsterstr. 9–11 • 44145 Dortmund

Leitung der Weiterbildungseinrichtung: Achim Horstkorte

Satz + Gestaltung: Wolf Gutzmer

Druck: Druckwerk • 06/11 – 6.000

Titelbild: Thomas Wild

## Treffpunkt Kunst

In diesem Seminar werden in lockerer Abfolge verschiedene Kunstströmungen und/oder herausragende Künstler thematisiert und mit Bildbeispielen vorgestellt. Die Themen orientieren sich an den *Auf Abruf*-Exkursionen (s. u.) und unterliegen keiner thematischen oder chronologischen Abfolge. Die einzelnen Veranstaltungen können deshalb unabhängig voneinander besucht werden. Für Interessierte ergibt sich dadurch jedoch die Möglichkeit, die jeweils im Seminar besprochene Kunstrichtung im Anschluss an den Originalen zu studieren.

Im Einzelnen sind bislang geplant:

- Die Erfindung der Pop-Art (-1);
- Alfred Sisley – Ein Brite in Paris (-2);
- Expressionismus und Glaube (-3).

Michael Schulz-Runge

1 125.02-1 11.08.–18.08.11, 2 mal, 4 UStd./10,- €

-2 01.09.–08.09.11, 2 mal, 4 UStd./10,- €

-3 17.11.–01.12.11, 3 mal, 6 UStd./15,- €

jeweils do., 15.30–17.00 Uhr

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## Auf Abruf

### Ausstellungsbesuche mit Bus und Bahn

Der Besuch einer Ausstellung oder eines Museums in einer Gruppe macht nicht nur mehr Spaß, sondern ermöglicht auch eine professionelle Führung. Lassen Sie sich am Besten unverbindlich in unsere Interessentenliste aufnehmen – Sie werden dann rechtzeitig schriftlich über die nächsten Termine informiert. Davon unabhängig können Sie sich aber natürlich auch direkt zu einzelnen Terminen anmelden. Es entstehen anteilige Kosten für Fahrt, Eintritt, Führung und Organisation. Übrigens: Lange Fußwege werden vermieden.

In Vorbereitung sind u. a. Exkursionen zu folgenden Ausstellungen:

**14.07.11** Max Pechstein – Ein Expressionist aus Leidenschaft.  
Kunstmuseum Ahlen

Max Pechstein zählt neben Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rottluff zu den wichtigsten Protagonisten der Klassischen Moderne. Mit rund 120 Werken zeigt die Retrospektive im Kunstmuseum Ahlen sämtliche Schaffensphasen des Künstlers.



**25.08.11** Who is Who – Die Avantgarde der 50er bis 70er Jahre.  
Picassomuseum Münster

Die private Sammlung umfasst Werke von mehr als 100 internationalen Künstlern. Die Surrealisten sind mit Bildern von René Magritte, Giorgio de Chirico und Man Ray vertreten. Die großen Bildhauer Albert Giacometti und Henri Moore sind hier ebenso präsent wie die amerikanische Avantgarde mit Malern wie Willem de Kooning, Roy Lichtenstein und Marc Rothko. Die rund 140 Kunstwerke werden erstmals überhaupt der Öffentlichkeit präsentiert.

**15.09.11** Alfred Sisley – Der wahre Impressionist. Von der Heydt-Museum Wuppertal

Sisleys Werke gehören zu den großen Kostbarkeiten des Impressionismus, und er gilt heute als einer der wichtigsten Vertreter dieser Kunstrichtung. Umso erstaunlicher ist, dass Sisley in Deutschland nie eine große Einzelausstellung gewidmet wurde. Dies holt nun das Wuppertaler Von der Heydt-Museum nach.

**10.11.11** „Die andere Seite des Mondes“ – Künstlerinnen der Avantgarde. Kunstsammlung Düsseldorf

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen acht Künstlerinnen, die in den 1920er und 1930er Jahren maßgeblich an den ästhetischen Neuerungen in Europa beteiligt waren. Neben Hannah Höch, Sophie Taeuber-Arp, Sonia Delaunay, Claude Cahun und Dora Maar sind es Florence Henri, Katarzyna Kobro und Germaine Dulac, deren Arbeiten weniger bekannt sind. Ihr Leben und ihre Werke können in der Ausstellung erstmals in dieser Zusammenstellung entdeckt werden. Die Gesamtspanne ihres künstlerischen Wirkens umfasst unterschiedlichste ästhetische Richtungen vom Dadaismus über den Konstruktivismus bis hin zum Surrealismus. Ebenso vielfältig sind die künstlerischen Mittel, die Malerei, Fotografie, Collage, Film und Skulptur umfassen.



Foto: Wolf Gutzmer

**08.12.11** Expressionismus und Glaube. Museum Folkwang Essen

Die Präsentation einer Schweizer Privatsammlung wirft ein Licht auf den facettenreichen Umgang expressionistischer Künstler mit dem Thema Glaube.

Michael Schulz-Runge

1125.01 Exkursion, jeweils do.,

in der Regel zwischen 10.00 u. 17.00 Uhr

Näheres bitte telefonisch unter 0231/57 12 39 erfragen.

## Dialog der Kulturen

Die hierunter gefassten Veranstaltungen zielen darauf ab, immer wieder vielfältige Anlässe und Räume zu schaffen für die Begegnung von Menschen unterschiedlichster kultureller Herkunft, die aber zumindest eines gemeinsam haben: Das Interesse an dem Anderen.

## Sprache & Landeskunde für Schlemmer

In diesen Kursen ist das Sprachenlernen wirklich ein Genuss! Beim gemeinsamen Kochen und Essen landestypischer Spezialitäten



© Grey59 / pixelio.de

lernen sich Vokabeln fast von selbst. Was man nicht nur hört, sondern auch anfassen, riechen und schmecken kann, das merkt man sich eben besser. Und (fast) ganz nebenbei erfahren Sie auch viele Details rund um die Küche und das Leben in den jeweiligen Ländern. Die Veranstaltungen werden

von Muttersprachlerinnen geleitet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Die einzelnen Termine werden in Absprache mit den Interessierten vereinbart.



© Joujou / pixelio.de

## Türkischer Abend

Gülsen Yildirim

1123.20 -1 Termin nach Absprache

Fr., 18.00–23.00, 6 UStd./20,- €, (zzgl. 5,- € für die Zutaten)

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/981 87 29)

## Griechischer Abend

Afroditi Michailidou

1123.20 -2 Termin nach Absprache

Fr., 18.00–23.00, 6 UStd./20,- €, (zzgl. 5,- € für die Zutaten)

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/981 87 29)

Landeskunde**Orientierungskurs**

Dieses Seminar richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund und bietet einen Einblick in Geschichte und Gegenwart des politischen und sozialen Systems der BRD.

Die neuere deutsche Geschichte wird ebenso thematisiert wie das parlamentarische System und die Rechtsordnung. Darüber hinaus werden auch die verschiedenen gesellschaftlichen Institutionen vorgestellt, mit denen wir – direkt oder indirekt – tagtäglich konfrontiert sind. Schließlich werden kulturelle Besonderheiten und interkulturelle Differenzen diskutiert.

Thomas Wild (Koordination)

18.07.–29.07.11

07.11.–17.11.11

15.08.–26.08.11

05.12.–15.12.11

06.10.–19.10.11

17.01.–27.01.12

jeweils 9 mal mo.–fr., 09.30–13.15 Uhr, 45 UStd./70,50 €  
(Ermäßigung möglich!)

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (0231/83 98 22)

**Kommunikation und Landeskunde**

Das Seminar richtet sich an ausländische Mitbürger, die sich über Geschichte, Kultur und Gesellschaft der BRD informieren möchten. Dabei werden so unterschiedliche Themen wie das Bildungssystem, das politische System und seine Institutionen, der Arbeitsmarkt oder das System sozialer Sicherung, aber auch Kultur und Freizeit behandelt.

Die verschiedenen Themen werden anhand von Hörbeispielen und kurzen Texten eingeführt und anschließend diskutiert.

Das Seminar soll dazu beitragen, dass sich „Fremde“ vielleicht weniger fremd fühlen, dass das Fremde zwar nicht vertraut, vielleicht aber verständlicher und so vorhersehbarer erscheint.

Das Konzept des Seminars ist grundsätzlich offen, so dass die besonderen Wünsche der Teilnehmenden berücksichtigt werden können.

N.N.

1103.01

mo.–fr., 20 mal 3-stdg., 14.30–17.00 Uhr, 60 UStd./150,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (0231/83 98 22)

## Interkulturelle Begegnung – Tanz

Fremdartige Musik und Tänze vermitteln uns seit jeher Einblicke in fremde Kulturen. Wenn die fremde Sprache nicht gesprochen und verstanden wird, sind sie oftmals sogar das wichtigste Kommunikationsmittel im interkulturellen Austausch. Und sie verraten viel vom kulturellen, aber auch politischen oder sozialen Ursprung des Anderen.



© jokant/pixelio.de

Diese Veranstaltungen finden im Interkulturelles Zentrum am Burgtor, Raum 12, statt. Nähere Informationen unter 0231/57 12 39.

## Salsa

Musik und Tanz sind die Medien, die den interkulturellen Austausch, die gegenseitige Beeinflussung und nicht selten die Verschmelzung unterschiedlichster Traditionen am deutlichsten spiegeln. Salsa ist hier keine Ausnahme – im Gegenteil: Die wichtigsten Zutaten dieser „Sauce“ kommen aus den Ländern Kuba, Puerto Rico, USA (vor allem aus New York) und Kolumbien.

Wie kein anderes Medium sind Musik und Tanz also dazu geeignet, das Andere nicht nur zu studieren, sondern sich aktiv darauf einzulassen. Vor diesem Hintergrund ist Tanz nichts anderes als interkulturelles Lernen: Er macht uns ein Stück weit offener und toleranter. Auch oder gerade dann, wenn es viel Spaß macht.

Angel Figueroa stammt aus Ecuador und arbeitet seit 1998 als Tanzlehrer.

### Wochenend-Workshops für Anfänger u. Fortgeschrittene

Angel Figueroa

1103.65/66/67 -07 16./17.07.11  
-08 06./07.08.11  
-09 03./04.09.11  
-10 01./02.10.11  
-11 05./06.11.11  
-12 03./04.12.11

Anfänger (1103.65) 12.00–14.30 Uhr, Anfänger mit Vorkenntnissen (1103.66) 14.30–17.00 Uhr, Fortgeschrittene (1103.67) 17.00 Uhr–19.30

jeweils Sa./So., 6 UStd./40,- €; Anfänger gebührenfrei

## Anfänger

Angel Figueroa/Giulia Casella		
1103.61-4	07.09.–19.10.11	7 mal, 14 UStd./60,- €
-5	09.11.–21.12.11	7 mal, 14 UStd./60,- €
jeweils mi., 20.00–21.30 Uhr		

## Mittelstufe

Angel Figueroa/Giulia Casella		
1103.62-4	07.09.–19.10.11	7 mal, 14 UStd./60,- €
-5	09.11.–21.12.11	7 mal, 14 UStd./60,- €
jeweils mi., 18.30–20.00 Uhr		

## Ladystyle

Salsa nur für Frauen!

Giulia Casella		
1103.68-2	19.06.–31.07.11	3 mal, 6 UStd./40,- €
-3	18.09.–30.10.11	3 mal, 6 UStd./40,- €
-4	06.11.–18.12.11	3 mal, 6 UStd./40,- €
jeweils 14-täglich mi., 19.30–21.00 Uhr		

## Rueda

Angel Figueroa		
1103.69-2	09.09.–16.12.11	
13 mal fr., 20.00–21.30 Uhr, 39 UStd./Gebühr auf Anfrage		

## Orientalischer Tanz

Der Kurs steht unter dem Motto: Wohlgefallen am Tanz, an der Musik, am Lachen und am Leben – schließlich befreit Tanzen die Seele und gibt Freude, Energie und Lebenslust. Den Teilnehmerinnen wird der Ausdruck eines alten weiblichen Selbstbewusstseins und Körpergefühls vermittelt, um mit einer spezifisch weiblichen Art der Gesunderhaltung die eigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren.

Sie sollten Vorkenntnisse oder andere Tanzerfahrungen haben.

Bitte mitbringen: Hüfttuch oder Schal, Body, Gymnastikschuhe, Leggings.

Gisela Hadoui		
1103.61-4	05.09.–17.10.11	6 mal, 12 UStd.
-5	07.11.–05.12.11	5 mal, 10 UStd.
jeweils mo., 17.30–19.00 Uhr, Gebühr auf Anfrage		
Interkulturelles Zentrum am Burgtor, Raum 12		
(Info: 0231/57 12 39)		

## Interkulturelle Beziehungen durch Sport und Spiel

Gerade an einem Ort wie der Dortmunder Nordstadt sind Begegnungen von Angehörigen verschiedener Kulturkreise vorprogrammiert. Hinderlich sind dabei aber immer wieder Vorurteile oder gar Ressentiments. Diese sind ohne neue Erfahrungen und ohne Kommunikation jedoch nur schwerlich abbaubar. Sport und Spiel eignen sich vorzüglich als Kommunikationsform und Erfahrungsfeld, insbesondere, wenn es an einer gemeinsamen Sprache noch fehlt.

Christoph Krämer

1103.10-3 10.09.–17.12.11 (nicht in den Herbstferien)  
13 mal sa., 3-std., 11.30–14.00 Uhr, 39 UStd./  
gebührenfrei

1103.10-4 13.09.–20.12.11 (nicht in den Herbstferien)  
13 mal di., 3-std., 19.30–22.00 Uhr, 39 UStd./  
gebührenfrei

Sporthalle Nordmarkt-Grundschule (Info: 0231/533 37 62)

## Gedächtnistraining

### Fitness für den Kopf

Vergessene Telefon- oder Geheimnummern, verlegte Brillen, die peinliche Suche nach dem Namen des Gegenüber – wer kennt das nicht? Dieses Seminar bietet zahlreiche Aufmerksamkeitstrainings, Denksportaufgaben, „Gedankenspiele“, Konzentrations- und Gedächtnisübungen und Tricks, die helfen, das Gehirn in Schwung zu halten und ärgerliche Erinnerungslücken zu vermeiden. Die grauen Zellen sollten täglich trainiert werden! Die Gruppen haben den gleichen „Schwierigkeitsgrad“ und sind sehr gut auch für Einsteiger geeignet.

Christiane Brenk

1126.01-1 04.07.–22.08.11

-2 29.08.–24.10.11

-3 31.10.–12.12.11

jeweils 7 mal mo., 10.30–12.00 Uhr, 14 UStd./28,- €

1126.02-1 07.07.–25.08.11

-2 01.09.–20.10.11

-3 27.10.–08.12.11

jeweils 7 mal do. 16.00–17.30 Uhr, 14 UStd./28,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## Wer sind wir?

Das Weiterbildungsinstitut Ruhr (WIR – gegründet 1997) ist das Bildungswerk des Vereins zur Förderung interkulturellen Zusammenlebens e.V. (VFZ) und vom Land NRW als Einrichtung der Weiterbildung anerkannt. Es ist unmittelbar den satzungsgemäßen Zielen des Trägers verpflichtet und verfolgt diese im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes NRW. Sitz des WIR ist das Interkulturelle Zentrum am Burgtor (IZB) in Dortmund.

Das WIR ist regional und überregional eng mit anderen Institutionen und Bildungsträgern vernetzt. Kooperationsvereinbarungen bestehen u. a. mit dem Sprachenzentrum der TU Dortmund. WIR ist Mitglied in der *Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung* (LAAW NRW), im *Fachverband Deutsch* (FaDaF), über den Träger darüber hinaus im *Paritätischen* und im ISB e.V. (Interessensgemeinschaft sozial-gewerblicher Beschäftigungsinitiativen).

## Wo stehen wir?

Wir begreifen Bildung als Schlüssel, um den Anschluss an die gesellschaftliche, technologische und wirtschaftliche Entwicklung nicht zu verpassen. Lebensbegleitendes Lernen ist in der Informations- und Wissensgesellschaft Grundvoraussetzung für eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und die individuelle Zukunftsfähigkeit – es ist elementare Daseinsvorsorge. Bildungsziel ist also vordringlich die Erweiterung persönlicher und beruflicher Handlungskompetenzen – und schließt als solches in einer zunehmend von kultureller Vielfalt geprägten Gesellschaft gerade auch die Entwicklung interkultureller und sozialer Kompetenzen mit ein.

## Was wollen wir?

Das WIR möchte allen die Möglichkeit bieten, sich *umfassend* weiterzubilden. In diesem Sinne ist es selbstverständlich, dass wir uns nicht auf bloße Wissensvermittlung oder Aneignung isolierter Techniken beschränken, sondern die Person als Ganzes mit ihrem individuellen Hintergrund und ihren unterschiedlichsten Fertigkeiten, Kenntnissen und Kompetenzen in den Bildungsprozess einbeziehen.

Als Bildungswerk des VFZ e.V. setzt das Weiterbildungsinstitut Ruhr den Schwerpunkt seiner Arbeit auf interkulturelle Begegnung und Austausch sowie die Integration ausländischer Mitbürger. Der Förderung der Schlüsselkompetenz Sprache gilt dabei unsere besondere Aufmerksamkeit.

Darüber hinaus will das WIR insbesondere ein Sinn- und Orientierungsangebot bereitstellen, das dem Einzelnen erlaubt, sich die Vielfalt der Grund- und Werthaltungen in der modernen Gesellschaft zu erschließen und sich in die Auseinandersetzung um ihren Geltungsanspruch einzumischen.

*Dortmund, Mai 2011*

## Politik-AG

Die Politik-AG greift – auch in Absprache mit den Teilnehmenden – wesentliche und aktuelle Themen aus dem Bereich der kommunalen bis internationalen Politik auf. Diskutieren, Argumentieren, Meinungen austauschen auf der Basis aktueller Veröffentlichungen (z. B. Zeitungsartikel, Statistiken, Aufsätze) stehen im Mittelpunkt unserer Gesprächsrunde. Vorkenntnisse zur Teilnahme an diesem Seminar sind nicht erforderlich! Wichtig ist das Interesse an gesellschaftlichen und politischen Fragestellungen und dem Austausch darüber.

Michael Schulz-Runge

1 124.01-1 06.07.–24.08.11 8 mal, 16 UStd./32,- €

-2 31.08.–12.10.11 7 mal, 14 UStd./28,- €

-3 02.11.–21.12.11 8 mal, 16 UStd./32,- €

jeweils mi., 10.30–12.00 Uhr,

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

## Philosophie-AG

Sie haben keine Zeit? Wo ist sie, wenn Sie sie nicht haben? Gibt es Zeit, die einfach verschwindet, oder ist sie einfach nur nicht verfügbar? Haben Sie Zeit? Dann kommen Sie mit auf eine kleine Spurensuche nach dem Wesen der Zeit, ohne die unsere Welt, unser Leben gar nicht vorstellbar wäre.

In dieser philosophischen Runde wollen wir uns gemeinsam anhand von Texten, Artikeln, Aufsätzen und unserem eigenen gesunden Menschenverstand ein wenig Zeit zum Nachdenken über Zeit nehmen. Der römische Staatsmann und Philosoph Seneca urteilte jedenfalls: "Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen."

Spezielle Vorkenntnisse sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung nicht notwendig!

Michael Schulz-Runge

1 124.02-1 13.09.–11.10.11

1 124.02-2 08.11.–06.12.11

jeweils 5 mal di., 15.30–17.00 Uhr, 10 UStd./20,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)



## Schmuck aus Glasperlen

Ihnen fehlt zum neuen Shirt noch die passende Kette? In Ihren Schubladen liegen noch einzelne Perlen und Steinchen, die Sie gerne wieder tragen möchten? Oder vielleicht haben Sie eine Anleitung für Ihr Traumschmuckstück, die aber schwer verständlich ist? Mit Glasperlen, Faden, Draht und Co sowie mit etwas Phantasie lassen sich individuelle Accessoires entwerfen und herstellen. Dabei lassen sich schon mit einfachen Techniken tolle Ergebnisse erzielen. Auch für AnfängerInnen!

Christiane Brenk

1129.01 26.11.11, Vorbespr. Mo., 14.11., 18.00 Uhr  
jeweils So., 11.00–16.00 Uhr, 6 UStd./12,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Weitere Angebote, aktuelle Hinweise ...

und zusätzliche Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie übrigens **auf unserer Homepage** unter [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de).

## Filzen

Sie wollten immer schon mal das Nass- und Trockenfilzen erlernen? Sie würden gerne individuelle Accessoires fertigen? In diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit, ganz persönliche Lieblingsstücke herzustellen. In der Vorbesprechung können Sie klären, was Sie gerne filzen möchten. Es entstehen zusätzliche Materialkosten.

### Taschen und Schals filzen

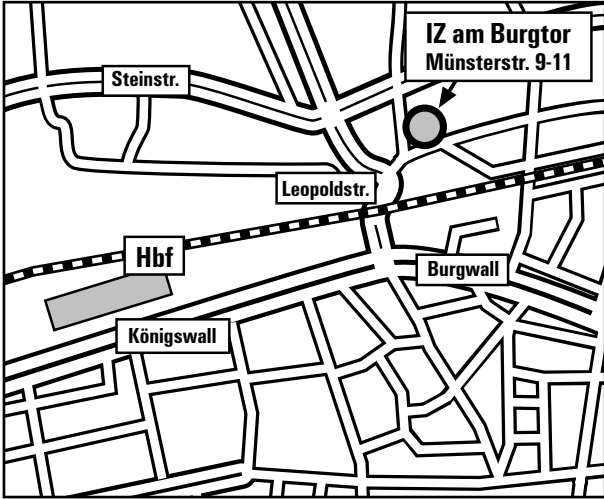
Aus Seidenschals und Wolle entstehen traumhafte Schal-Unikate! Außerdem können kleine und große, bunte und einfarbige, auf jeden Fall immer individuelle Handtaschen hier selbst gefilzt werden – ganz nach den eigenen Vorstellungen. Wer möchte, kann auch ein anderes Objekt wie z.B. einen Tischläufer oder eine Mitteldecke entwerfen und herstellen. In der Vorbesprechung können Sie sich von Beispielen inspirieren lassen, Ihr Lieblingsmaterial auswählen, etc.

Nino Jashi

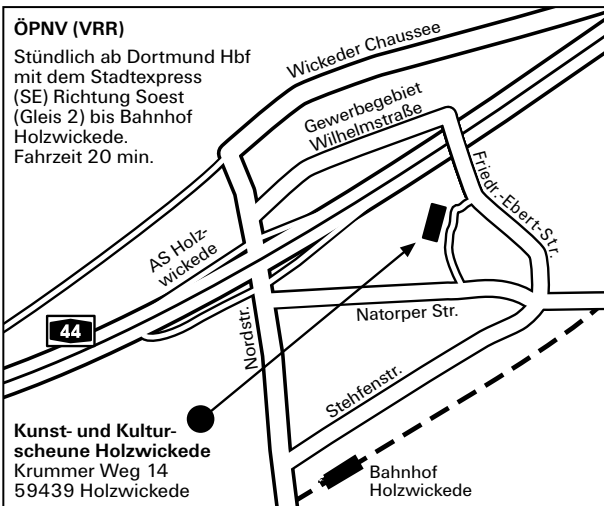
1129.02 -1 17.09.11, Vorbespr. Mi. 07.09.11, 18.00 Uhr  
Sa., 10.00–16.00 Uhr, 7 UStd./19,- €, zzgl. Materialkosten

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/57 12 39)

### Interkulturelles Zentrum am Burgtor



### Kunst- und Kulturscheune Holzwickede



## Kontakt

Büro: W.I.R. – Weiterbildungsinstitut Ruhr  
Münsterstr. 9 – 11, 44145 Dortmund

Ruf: 0231/5 33 37 62

Fax: 0231/83 99 92

E-Mail: [info@wir-do.de](mailto:info@wir-do.de)

Homepage [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de)      [www.vfz.de](http://www.vfz.de) (pdL)

Sprechzeiten: siehe Seite 2

Bankverbindung Sparkasse Dortmund  
BLZ 440 501 99 • Kontonr. 181 018 577

## Teilnahmebedingungen

Achtung! Für **Bildungsurlaube** und **Auslandseminare** (s. S. 7), unsere **Deutschkurse** sowie für **berufsorientierte Kurse** gelten gesonderte Teilnahmebedingungen und Fristen (siehe [www.wir-do.de/downloads](http://www.wir-do.de/downloads)), die wir Ihnen auf Wunsch auch gerne zuschicken.

Die Anmeldung kann fernmündlich oder schriftlich erfolgen.

Verbindlichkeit: Mit Eingang der Anmeldung ist diese verbindlich. Ein Kurs findet statt, wenn sich 7 TeilnehmerInnen angemeldet haben. Wichtig: bei Überbelegung der Kurse entscheidet die Reihenfolge der Zahlungseingänge. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, benachrichtigen wir Sie.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Kursgebühren werden mit der Anmeldung per Verrechnungsscheck oder Überweisung fällig. In Ausnahmefällen ist eine Barzahlung bei Kursbeginn möglich.

Änderungen in Abweichung von diesem Programm behalten wir uns vor und werden wir Ihnen ggf. umgehend mitteilen.

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss uns zwei Wochen vor Kursbeginn bekannt sein, sonst kann die Teilnahmegebühr nicht rückerstattet werden. Ausnahme: eine Ersatzteilnehmerin bzw. ein Ersatzteilnehmer wird gefunden.

Eine Erstattung ohne Abzug erfolgt selbstverständlich, wenn ein Kurs nicht zustande kommen sollte.

Eine Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden von uns vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

Die Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt sein.